



Protokoll

Seniorennetzwerk Lurup – Plenum

Datum: 20.08.2026

Teilnehmer*innen

- Rolf Wagner – Senior, Jurist
- Anneliese Lobé-Manga – Seniorin, Ehrenamtlerin
- Sabine Schult – Beratung Ehrenamt
- Claudia Michehl – Verbraucherzentrale Hamburg
- Mara Feiler – Seniorenberatung, Bezirksamt Altona
- Sabine Illing – Seniorendelegiertenversammlung Altona, Landesseniorenbeirat
- Karin Hölscher – SV Lurup
- Brigitte Reise – Luruper Forum
- Tina Fiedler - Seniorin
- Sabrina Steeger – Newcare parc Fama
- Andrea Henning – Eli Die Fee
- Erika Bantschenko – Frauen im Flow
- Birgit Gutenmorgen – Bezirksamt Altona
- Lilli Schmidt – Seniorenbüro Hamburg
- Kerstin Frerichs – Evangelische Kirche Lurup, Geschäftsführung Seniorennetzwerk Lurup
- Judith Otten – Bezirksseniorenbeirat Altona, Geschäftsführung Seniorennetzwerk Lurup
- Luci Schauer – Geschäftsführung Seniorennetzwerk Lurup

TOP 1 – Schutzbriefe für Senior*innen

Die bisherige Anbieterfirma für Senioren-Notruf-Schutzbriefe existiert nicht mehr. Frage: Welche weiteren Absicherungen sind sinnvoll?

Es gibt mehrere Probleme bei sogenannten Schutzbriefen:

- Die Ansprüche können kaum eingelöst werden.
- Es besteht Skepsis hinsichtlich der Seriosität der Anbieter.
- Besondere Thematik: Demenz – hier ist mehr Sensibilisierung und Aufklärung notwendig.

Einschätzung der Verbraucherzentrale zum Thema Schutzbriefe für Senior*innen:

- Der Schwerpunkt sollte für die Menschen der Aufbau und die Pflege des eigenen Netzwerkes sein.
- Versicherungen sollten die Schäden abdecken, die finanziell überfordern.
- Notwendig ist eine Privathaftpflichtversicherung. Genauere Informationen gibt es bei der Stiftung Warentest.
- Bei Demenz besteht das Problem der Deliktunfähigkeit (Demenzklausel) – hier bitte genau in die Versicherungsbedingungen schauen.
- Die Verbraucherzentrale berät auch in Osdorf, Lurup.
- Auch eine Hausratversicherung ist wichtig – auch hier bei Demenzerkrankung genau schauen: Es muss ein „Verzicht auf den Einwand der groben Fahrlässigkeit“ enthalten sein.
- Ein umfangreicher Versicherungsscheck der Verbraucherzentrale ist kostenpflichtig.

- Bei den Angeboten geht es auch um die emotionalen Bedürfnisse der Menschen.

TOP 2 – Homepage Netzwerk

- Luci Schauer bietet vier Termine an, um fit für die Pflege der Homepage zu werden.
- Sabine Schult und Jörg Habekost werden mitarbeiten.
- Es werden weitere Personen gesucht, die die Homepage pflegen.
- Frauen im Flow bietet ein neues Projekt mit der HAG an, das auf der Homepage eingestellt werden soll.
- Aktuelle Protokolle werden immer eingestellt.

TOP 3 – Feedback zum sommerlichen Empfang des Seniorennetzwerkes

- Die Idee ist aufgegangen; die Rede von Birgit Gutenmorgen ist sehr gut angekommen.
- Zwischenmenschliche Kommunikation hat stattgefunden.
- Offene Frage: Wie können wir in den kommenden Jahren bei diesem Empfang noch mehr Beteiligung erreichen?

TOP 4 – Sonstiges

- 01.10.2026: Internationaler Tag der älteren Menschen, Beginn 10:00 Uhr im Bachsaal.
- 15.10.2026: Politisches Frühstück der AWO, 10:00 Uhr, Thema „Vielfalt im Alter“.
- 17.11.2026: Seniorendelegiertenversammlung, 15:00 Uhr im Bürgerhaus, Thema „Palliativversorgung“.
- 28.09.2026: Altonaer Seniorentag, 14:00–18:00 Uhr im Kollegiensaal des Rathauses, Thema „Altona barrierefrei“.
- 12.09.2026: Tag der offenen Tür im Fama, 10:00–12:00 Uhr.

Nächstes Treffen: Freitag, 22.11.2026

Für das Protokoll: Judith Otten / KI Claude